

38. Stiftungsfest des A.S.C. „Hünenburg“:

Erfolgreichste Fahrer wurden ausgezeichnet

Bielefeld-Quelle (af). Mit Pokalen und Preisen wurden jetzt die erfolgreichsten Fahrerinnen und Fahrer des Automobil-Sport-Clubs „Hünenburg“ während des 38. Stiftungsfestes ausgezeichnet. Zum Abschluß der Motorsportsaison konnte der Vorsitzende Klaus Strathkötter neben den aktiven auch etliche passive Mitglieder des Klubs in der Gaststätte „Sprungmann“ in Quelle begrüßen.

Eine Bildersuchfahrt, zwei Tages- und Nachtorientierungsfahrten wurden für die Ermittlung der Klubmeisterschaft in der Automobilabteilung gewertet. Den begehrten Wanderpokal erhielt das Team Rainer Rabe und Klaus Strathkötter. Als erfolgreichstes Damenteam belegten Ingrid Gohl und Martina Schuster den dritten Platz in der Gesamtwertung.

Außerhalb der Klubmeisterschaft wurde das fahrerische Können bei zwei Geschicklichkeitsturnieren und Slalom-Veranstaltungen getestet. Den dazu gestifteten Paul-Schwarze-Pokal gewann Rainer Strothmann. Slalom-Sieger wurde Peter Mergelkuhl. Die geschicktesten Damen im Autofahren

waren in diesem Jahr „Führerschein-Frischlinge“: Anja Gohl und Anke Bohrenkämper erhielten für ihre Fahrkünste jeweils einen Pokal. Den Damenpokal bei den Slalom-Veranstaltungen errang Petra Mergelkuhl.

In der Motorrad-Abteilung wurden in der letzten Saison drei Tages-, eine Nachtorientierungsfahrt und drei Geschicklichkeitsturniere ausgetragen. Sieger der Geschicklichkeitsturniere wurde Andreas Scheer. Peter Karpinski konnte als Gesamtsieger bei den Orientierungsfahrten und gleichzeitig als Klubmeister ermittelt werden. Für seine 6 114 gefahrenen Kilometer erhielt er zusätzlich den Touring-Pokal.



Als beste Fahrerinnen und Fahrer des A.S.C. „Hünenburg“ wurden geehrt (v. l.): Peter Mergelkuhl, Petra Mergelkuhl, Rainer Strothmann, Anke Bohrenkämper, Peter Karpinski, Anja Gohl, Klaus Strathkötter, Martina Schuster, Rainer Rabe, Ingrid Gohl und Andreas Scheer.
Foto: Frücht